

VEGANER MITBRING-BRUNCH

So 26.11. | 11 Uhr | Marock, Ostring 27

Jede*r bringt eine Kleinigkeit aus tierproduktfreien Lebensmitteln mit und kann dann auch bei den anderen zugreifen. Essen kann bis 10:45 Uhr abgegeben werden. Für die grundlegenden Dinge wie Brot, Aufstriche und Aufschnitt wird gesorgt. Getränke gibt es im Marock. Kosten 3€, Kinder ab 7 Jahren 2€. Wer keine Zeit oder Idee hat, etwas vorzubereiten, darf für 8€ mitessen.

Bitte anmelden bei kerst.bommersbach205@gmx.de

PERMAKULTUR: 10 000 JAHRE LANDWIRTSCHAFT UND WEGE IN EINE NEUE (AGRAR)KULTUR

Vortrag | Di 28.11. | 18:15 Uhr | Campus Landau
Fortstraße 7, Gebäude B3, Hörsaal II

Moderne Landwirtschaft, Industrie und Finanzen übernutzen viele natürliche und gesellschaftliche Ressourcen. Von Nachhaltigkeit sind wir weit entfernt. Das ganzheitliche Gestaltungskonzept der Permakultur bietet eindrucksvolle Werkzeuge, um regenerative und faire Methoden zu entwickeln, um Essen, Energie und andere Lebensgrundlagen zu produzieren und gleichzeitig die Menschen und die übrige Natur zu schützen.

Stefan Schwarzer ist für das Umweltprogramm der Vereinten Nationen (UNEP) tätig und beschäftigt sich intensiv mit dem Konzept der Permakultur. Er wird einen Einblick geben, warum unsere Kultur so grundlegend nicht-nachhaltig wurde und ökologisch begründete Lösungen vorstellen, die uns helfen können, eine gerechte und zukunftsfähige Gesellschaft zu entwickeln.

Der Vortrag findet im Rahmen der **öffentlichen Ringvorlesung** „Komplexe Nachhaltigkeitsprobleme“ statt, welche Teil des Zertifikats „Bildung — Transformation — Nachhaltigkeit“ (BTN) der Universität Koblenz-Landau ist.



AKTIONSWOCHE ZUKUNFTSFÄHIGE ERNÄHRUNG

Die Aktionswoche möchte Akteure im Bereich Ernährung zusammenbringen, den Erfahrungsaustausch stärken und die Öffentlichkeit für eine zukunftsfähige Ernährung begeistern.

Die Aktionswoche findet im Rahmen der Global Education Week vom World University Service statt. Das Motto in Deutschland lautet „Meine Welt, Deine Welt — Bewusster Konsum für nachhaltige Entwicklung“.

Veranstalter: **Bürgerstiftung Pfalz**

Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL mit finanzieller Unterstützung des BMZ und durch das Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten des Landes Rheinland-Pfalz.



Ideelle Unterstützer*innen der Aktionswoche



Aktionswoche

ZUKUNFTSFÄHIGE ERNÄHRUNG

21.11. - 28.11.17
in Landau

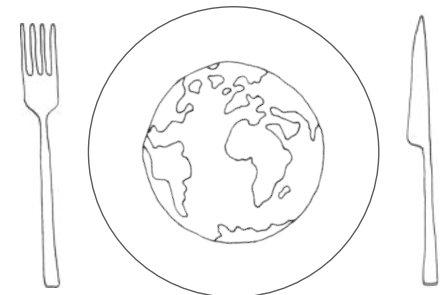
HERAUSFORDERUNGEN UND LÖSUNGSANSÄTZE FÜR EIN ZUKUNFTSFÄHIGES LANDWIRTSCHAFTS- UND ERNÄHRUNGSSYSTEM

Diskussion | Di 21.11. | 19 Uhr
Gemeindezentrum Stiftskirche

POLITISCHER SUPPENTOPF — WIE WOLLEN WIR STADT UND LAND IN ZUKUNFT ERNÄHREN?

Workshop | Sa 25.11. | 14:00 - 18:30 Uhr
Montessori Schule Landau

Und weitere Veranstaltungen



HERAUSFORDERUNGEN UND LÖSUNGS-ANSÄTZE FÜR EIN ZUKUNFTSFÄHIGES LANDWIRTSCHAFTS- UND ERNÄHRUNGSSYSTEM

Diskussion | Di 21.11. | 19 Uhr
Gemeindezentrum Stiftskirche, Stiftsplatz 9

Das herrschende Landwirtschafts- und Ernährungssystem steht vor großen Herausforderungen: Durch die stetige Industrialisierung und Globalisierung der Landwirtschaft werden wertvolle Rohstoffe ausgebeutet, Böden und Wasser verschmutzt, der Klimawandel wird verstärkt und die Gesundheit der Menschen belastet. Die Handelsstrukturen der Agrarmärkte führen zu einer ständigen Verschärfung globaler Ungleichheiten und zur Verarmung zahlreicher Landwirte weltweit. Ein Kurswechsel ist dringend nötig!

Was sind die ökologischen Auswirkungen einer globalisierten landwirtschaftlichen Produktion? Welche Folgen haben Großfusionen von Agrarkonzernen für die weltweite Landwirtschaft und die Ernährungssouveränität? Wie können wir Stadt und Land in Zukunft ernähren? Welche Initiativen gibt es, die mit innovativen Ansätzen eine zukunftsfähige Landwirtschaft und Ernährung gestalten? Diese und weitere Fragen wollen wir mit unseren Gästen und mit Ihnen diskutieren.

Diskussion mit

Dr. Tatjana Schneckenburger
BUND Landesverband Rheinland-Pfalz

Lena Michelsen
INKOTA-netzwerk e.V.

Judith Levold
NeuLand Köln

Reinhold Hörner
Bauern- und Winzerverband Rheinland-Pfalz

Moderation:
Gunter Grüenthal, Weltladen Speyer

ERNÄHRUNG GLOBAL — HERAUSFORDERUNGEN UND ZUKUNFTSFÄHIGE ALTERNATIVEN

Ausstellung | an verschiedenen Orten
Di. 21.11. | ab 18 Uhr
Gemeindezentrum Stiftskirche, Stiftsplatz 9
Mo. 27.11. bis Di. 28.11. | ganztägig
Atrium Campus Landau, Fortstraße 7

Die Ausstellung informiert über zentrale Aspekte unserer globalisierten Landwirtschaft und Welternährung. Gleichzeitig stellt sie Projekte und Initiativen in Deutschland vor, die mit innovativen Ansätzen eine zukunftsfähige Landwirtschaft und Ernährung gestalten. Kostenfreies Begleitmaterial liegt aus.

In Kooperation mit der Katholischen Hochschulgemeinde.

VEGGIE-STAMMTISCH

Fr 24.11. | 19 Uhr | Café „ich bin so frey“, Marktstraße 94

Eingeladen sind Vegetarier, Veganer und an einer pflanzlichen Ernährungsweise Interessierte. Beim gemütlichen Zusammensein kann man mit Gleichgesinnten Neuigkeiten rund um die vegetarische/vegane Ernährung austauschen.

In Kooperation mit der Landauer Regionalgruppe von ProVeg.

POLITISCHER SUPPENTOPF — WIE WOLLEN WIR STADT UND LAND IN ZUKUNFT ERNÄHREN?

Workshop | Sa 25.11. | 14:00 - 18:30 Uhr
Montessori Schule Landau, Dörrenbergstraße 1

Essen ist politisch! Gemeinsam entwickeln wir eine Vision für unsere Stadt, ihr Umland und wie wir uns in Zukunft ernähren wollen. Beim „Politischen Suppentopf“ stellen sich Initiativen aus Landau und Umgebung vor, die neue Wege gehen, um unsere Ernährung sozial gerecht und ökologisch zu sichern. Dabei wird fleißig geschnippelt, gekocht und gegessen.

Programm

Bitte anmelden bis zum 23.11. bei treiber@buergerstiftung-pfalz.de

- 14:00** Beginn
- 14:30** **Schnippeln für die Zukunft:** Regionale Initiativen stellen sich und ihre Zutaten vor
- 16:00** **Aktiv werden!** Zukunftspläne schmieden und Lösungen entwickeln
- 17:00** **Ergebnisse vorstellen:** Welches Rezept ernährt Landau und Umgebung in Zukunft?
- 17:30** Gemeinsames Abendessen

Wer stellt sich vor? Wir haben Menschen aus Urbanen Gärten, Solidarischen Landwirtschaften, Initiativen zur Erhaltung der Saatgutvielfalt und viele mehr eingeladen, ihre Zutaten für die Zukunftssuppe mitzubringen und ihre Projekte vorzustellen.

In Kooperation mit
der Eine Welt-Fachpromotorin für Umwelt und Entwicklung in Rheinland-Pfalz.

